



becker marine systems

Becker Marine Systems auf der SMM 2018 – energieeffiziente Lösungen für eine nachhaltige Zukunft der Schifffahrt

Bestens aufgestellt präsentiert sich Becker Marine Systems auf der SMM 2018, der internationalen Leitmesse für die maritime Wirtschaft. Mit seinen vielfältigen Hochleistungsrudern sowie effizienten Energiesparprodukten wie z. B. der Becker Mewis Duct® schafft es das Hamburger Unternehmen immer mehr Kunden von seinen innovativen Produkten zu überzeugen. Darüber hinaus zeigt Becker Marine Systems mit innovativen Produktentwicklungen wie dem Becker LNG PowerPac® stets neue Wege für eine nachhaltigere Schifffahrt auf.

Ein gelungenes Zusammenspiel von Ökonomie und Ökologie zeichnet die Produkte aus, die der Weltmarktführer für Hochleistungsrunder und Energiesparlösungen im Bereich der Manövriertechnik anbietet. Auch auf der vom 4. bis 7. September 2018 in Hamburg stattfindenden SMM überzeugt Becker Marine Systems die Messebesucher in Halle A1, Stand A1.225 sowohl mit bewährten als auch mit neuen Produkten.

„Unsere Hauptgeschäftsbereiche Manoeuvring Systems und Energy-Saving Devices entwickeln sich weiterhin positiv“, so Dirk Lehmann und Henning Kuhlmann, beide Geschäftsführer von Becker Marine Systems, „besonders bei den Energiesparlösungen steigt die Nachfrage weiter stark an, denn die Energieeffizienz spielt durch steigende Treibstoffkosten und künftig strengere Umweltauflagen eine zunehmende Rolle.“ So hat die „International Maritime Organization“ (IMO) beschlossen, den Anteil von Schwefel im Schiffstreibstoff ab dem Jahr 2020 auf höchstens 0,5 Prozent zu senken. „Diese Maßgabe spüren wir deutlich – alle noch verfügbaren Slots auf den Werften für eine technische Umrüstung der Schiffe werden jetzt gesichert“, berichtet Lehmann.

Mit der neuesten Generation von Hochleistungsrudern ist es Becker Marine Systems gelungen, die Effizienz der bestehenden Ruder weiter zu verbessern und weitere Marktanteile zu sichern. Auch im Bereich der Digitalisierung hat der Schiffszulieferer neue Produkterweiterungen entwickelt, welche den Schiffsbetrieb überwachen und Verschleiß frühzeitig erkennen können. So ermöglicht das Becker Intelligent Monitoring System (BIMS) einen energiesparenden Autopilot-Betrieb und verbessert die Effektivität des Schiffsbetriebs.

Orderbücher gut gefüllt

Becker Marine Systems kann im laufenden Jahr auf zahlreiche neue Bestellungen der vielfältigen Hochleistungsrunder sowie der erfolgreichen Energiesparlösungen Becker Mewis Duct® und Becker Mewis Duct® Twisted verweisen, darunter ein twistiertes Becker Flossenrunder mit Birne (Becker Flap Rudder Twisted with rudder bulb) für einen 80.000 cbm großen LPG-Carrier der Werft Hyundai Heavy Industries. Vom gleichen südkoreanischen Schiffbauer wurden Aufträge für 16 Becker Mewis Duct® Twisted erteilt, welche auf verschiedenen Neubauten von ULCVs (Ultra Large Container Vessels) installiert werden.



becker marine systems

Hinzu kommen weiterentwickelte twistierte Becker Ruder mit Birne (Becker Twist Rudder with rudder bulb) für zwei 2.500-TEU-Schiffe des Eigners Pasha Group auf der amerikanischen Werft Keppel AmFELS sowie twistierte Vollschraberuder (Becker Twist Rudder) für 16 Schiffe der Bangkok-Max-Klasse (je 1.800 TEU), die auf der südkoreanischen Werft Hyundai Mipo Dockyard eingebaut werden. Weitere twistierte Ruder wurden für fünf 12.950-TEU-Containerschiffe der griechischen Reederei Costamare von der Werft Jiangsu New Yangzi geordert.

„Darüber hinaus entwickeln wir gerade eine neue Becker Mewis Duct® für Zwei-Schrauben-Schiffe, mit denen bis zu vier Prozent Energie eingespart werden kann“, berichten Lehmann und Kuhlmann. Diese Produktinnovation ist besonders interessant für LNG-Carrier, Shuttle-Tanker und große Containerschiffe.

Weitere Aufträge erwartet Becker Marine Systems im sich gut entwickelnden RoRo-Markt. Zudem hat das Unternehmen seinen Service-and-Conversion-Bereich ausgebaut, um die Kundenähe weiter zu stärken und um neue Konzepte vorzustellen, wie zum Beispiel nachhaltige Flotten- und Rahmenverträge für die Wartung, um die Bestandsschiffe sicher und zuverlässig im Dienst zu halten.

Erfolgreiche Neuentwicklung Becker LNG PowerPac®

Bereits zwei Wochen vor der SMM wurde ein Pilotprojekt von Becker Marine Systems vorgestellt, das dafür sorgt, dass große Containerschiffe während ihrer Liegezeit die Hilfsdiesel ausschalten und den für den Bordbetrieb notwendigen Strom aus einem neuartigen mobilen Generator beziehen können.

Becker Marine Systems hat dabei mit seinem Tochterunternehmen HPE Hybrid Port Energy das mobile Kraftwerk Becker LNG PowerPac® entwickelt. Als kompaktes System in der Größe von zwei 40-Fuß-Containern kann diese Einheit einen gasbetriebenen Generator und einen LNG-Tank kombinieren und so während des Aufenthalts im Hafen Strom für den Schiffsbetrieb liefern. Schadstoffemissionen, etwa von Schwefeldioxid, Feinstaub und Stickstoffoxiden, wie sie sonst beim Betrieb des Schiffes anfallen, können so vermieden oder deutlich reduziert werden.

Die Erprobung fand auf Schiffen von Hapag-Lloyd an der Pier der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) statt. Alle Beteiligten zeigen sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis des Pilotprojekts und dem damit einhergehenden Ziel, das Schifffahrtsgeschäft noch nachhaltiger zu gestalten. Für Becker Marine Systems stellt das Becker LNG PowerPac® eine unkomplizierte Lösung für die Reduzierung der Schadstoffbelastung in Häfen dar und hat dadurch das Potenzial, international Anwendung zu finden. „Wir sind mit diversen europäischen sowie chinesischen Häfen im Gespräch und zuversichtlich, dass sich das Becker LNG PowerPac® auf dem Markt durchsetzen kann“, so Lehmann.

Maritimes Batteriesystem COBRA weiterentwickelt

Auch die noch junge Produktparte COBRA, das auf Li-Ion-Zellen basierende Batteriesystem „Compact Battery Rack“, zeigt, welche innovativen Wege Becker Marine Systems geht. Hier bietet das Unternehmen auf dem Markt das mit Abstand kompakteste maritime Batteriesystem an. Dieses wird stets weiterentwickelt, um den



becker marine systems

Kunden ein Höchstmaß an Sicherheit und Performance zu bieten, – aktuell durchläuft das COBRA-System die Typzulassung bei den Klassifikationsgesellschaften Bureau Veritas und DNV GL.

Grundsätzlich ist COBRA auf allen Schiffen einsetzbar und zwar je nach Typ und Anwendungsfall als Bestandteil eines Hybrid-/Elektro-Antriebs, als Peak Shaving Puffer oder Energiespeicher. Einsatzmöglichkeiten bieten sich zum Beispiel auf Offshore-Versorgern, Hafen- und Arbeitsbooten, auf Schiffen der Polizei und Feuerwehr sowie auf Passagierschiffen und Autofähren. Auch für größere Frachtschiffe ist das System attraktiv. Die vielen Anfragen bestätigen, dass Becker Marine Systems hier ebenfalls auf einem guten Weg ist und sich positiv auf dem Markt behaupten kann.

(Firmenprofil):

Becker Marine Systems ist Marktführer für Hochleistungsrunder und Energiesparlösungen im Bereich der Manövriertechnik für jeden Schiffstyp. Beckers Produkte sind als feste Größe auf dem Weltmarkt etabliert und stellen die erste Wahl sowohl für Supertanker als auch für Containerschiffe, Passagierfähren, große Kreuzfahrtschiffe und Luxusyachten dar.

(www.becker-marine-systems.com)



(Verfügbares Bildmaterial – © Becker Marine Systems):

Bild 1: Becker Mewis Duct® Twisted & Becker Twist Rudder (Becker Performance Package)

Bild 2: Becker LNG PowerPac®

Bild 3: COBRA - Compact Battery Rack

(Pressekontakt):

envise Werbeagentur, Herr Ralph Lehmann

Tel. +49-40-3009288-0, r.lehmann@envise.de, www.envise.de

(PDF-Datei im Becker Press Room):

<https://www.becker-marine-systems.com/news-media/press-releases.html>